Hochwasserschutzprojekt Grosses Moos, UVB

Umweltverträglichkeitsbericht

Nach grossflächigen und langandauernden Überflutungen im Jahr 2007 zeigte eine Studie, dass im Grossen Moos praktisch flächendeckend ein Schutzdefizit bezüglich Hochwasserschutz besteht. Daher liess die Wasserbauunternehmung Bibera im Grossen Moos ein Massnahmenkonzept ausarbeiten, mit dem Ziel, die Hochwassergefährdung zu verringern. Für die Best-Variante «Umfahrung Bellechasse» gemäss Variantenstudium wurde ein Vorprojekt mit zugehörigem Umweltverträglichkeitsbericht ausgearbeitet. Das Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt sieht vor, das bestehende Gerinne der Bibera und des Grand Canals auszubauen und im Bereich südlich der Strafanstalt Bellechasse in ein neues Gerinne umzulegen.

Der Umweltverträglichkeitsbericht zeigt, dass sämtliche Umweltfachbereiche in der Bauphase relevant sind und diverse Massnahmen getroffen werden müssen. In der Betriebsphase sind die Fachbereiche Abfälle / Materialbewirtschaftung (Geschiebemanagement) und Umweltgefährdende Organismen (Neophytenbekämpfung) relevant. Mit den geplanten Naturelementen und neuen Lebensräumen wird das Projekt optimal in das Landschaftsbild eingebunden. Die Wiederherstellung und Aufwertung der Lebensräume im und am Wasser (Fischhabitate, Amphibienteiche, Vernetzung für Landlebewesen) ergibt eine ökologische Verbesserung sowie eine reich strukturierte Landschaft.

Place
Grosses Moos, Gemeinden Bas-Vully, Fräschels, Galmiz, Ried, Kerzers, Murten

Client
Wasserbauunternehmung Bibera im Grossen Moos

Period: 2018 - 2020

Contact
Christoph Bähler, +41 58 451 65 50

Budget: CHF 37.4 Mio

Delivered services
- Umweltverträglichkeitsbericht (UVB)
- Variantenvergleich
- Definition von Zielarten
- Felderhebungen Flora, Fauna und Lebensräume
- Gestaltung Gewässerraum

Specifications
- Länge Gewässerlauf: 8'380 m
- Länge mit überbreitem Gewässerraum: 7'330 m
- Beanspruchte Fläche: 170'000 m2